

Wir wollen es nicht haben

von August Heinrich Hoffmann von Fallersleben

Notizen / Anmerkungen

- 1 Wir sollen hübsch im Paradiese bleiben
- 2 Und uns wie's Adam that die Zeit
vertreiben,
- 3 Und keine Bücher lesen, keine schreiben
- 4 Wir sollen hübsch im Paradiese bleiben.

- 5 Wir sollen vom Erkenntnißbaum nicht
essen,
- 6 Uns freu'n an Allem was uns zugemessen,
- 7 Und des Gebotes nimmermehr vergessen:
- 8 Wir sollen vom Erkenntnißbaum nicht
essen.

- 9 Das Paradies hat uns nur stets verdrossen,
- 10 Wie gerne sind wir davon ausgeschlossen!
- 11 Drum haben wir von diesem Baum
genossen
- 12 Das Paradies hat uns nur stets verdrossen.

- 13 Du Paradies der Diener und Soldaten,
- 14 Lebwohl, du Jagdrevier der Potentaten,
- 15 Wir wollen dein auf ewig nun entrathen,
- 16 Du Paradies der Diener und Soldaten!

Das Gedicht „[Wir wollen es nicht haben](#)“ von [August Heinrich Hoffmann von Fallersleben](#) ist auf [abi-pur.de](#) veröffentlicht.

Autor	August Heinrich Hoffmann von Fallersleben	Titel	„Wir wollen es nicht haben“
Verse	16	Wörter	101
Strophen	4		

Checkliste zur Analyse / Interpretation eines Gedichtes

Einleitung der Gedichtanalyse

Titel des Gedichtes, Name des Autors und Entstehungs- oder Erscheinungsjahr

Gedichtart (Sonett, Ode, Haiku, Ballade, Hymne usw.)

Thema des Gedichtes (Liebesgedicht, Naturgedicht, Krieg usw.)

zeitliche Einordnung / Literaturepoche benennen

kurze Beschreibung des Gedichtes

Absicht des Gedichtes

201 Gedichte.